



K-Ö

Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F)

Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. NR. 01537/0

Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG. NR. 35/0

Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG. NR. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG. NR. 02982/0



www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | November 2025

11. AUSGABE 2025

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I Marktübersicht	3
II Eier – Preisbericht Österreich	5
A) Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III Geflügel – Preisbericht Österreich	7
B) Monatliche Preise für Masthühner	7
IV Geflügel – Markt Österreich	8
C) Hühnerschlachtungen	8
D) Bruteinlagen und Kükenschlupf	8
E) Marktpreise für Futtermittelmischungen	9
V Grafiken	10
F) Österreich: Produktionsmengen Eier	10
G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	11
I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	11
VI Markt und Preise International	12
J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung	12
K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	13
L) Repräsentative Einfuhrpreise.....	14

I MARKTÜBERSICHT

Vogelgrippe sorgt für Unsicherheit im europäischen Geflügelmarkt

Im November 2025 waren insgesamt drei österreichische Geflügelbetriebe von der hochpathogenen aviären Influenza (HPAI) betroffen. Neben zwei Kleinhaltungen im Burgenland wurde ein Ausbruch in einem Betrieb mit rund 800 Gänsen im Bezirk Steyr in Oberösterreich gemeldet. Seit 20.11.2025 gilt Stallpflicht für Geflügel in „Gebieten mit stark erhöhtem Risiko“.

Laut Europäischer Kommission wurden EU-weit im Zeitraum 1. Oktober bis 4. Dezember 2025 insgesamt 355 Ausbrüche auf Geflügelbetrieben gemeldet. Mehr als 9 Mio. Tiere mussten gekeult werden. Deutschland ist mit 143 Vogelgrippe-Ausbrüchen und rund 2 Mio. Tieren heuer besonders stark betroffen. Zahlreiche Ausbrüche wurden auch aus Frankreich (87), Italien (29), Polen (20) und aus den Niederlanden (18) gemeldet. Mit rund 1,78 Mio. Keulungen steht Spanien bei den Tierverlusten an zweiter Stelle. Rund ein Drittel der europäischen Ausbrüche entfiel auf Putenbetriebe. Mit insgesamt 122 Meldungen waren Putenhaltungen somit am stärksten betroffen. Legehennenbestände verzeichneten 44 Ausbrüche, stellten jedoch mit 46 % den größten Anteil der gekeulten Tiere. Masthühnerbetriebe waren in 31 Fällen betroffen und machten 15 % der gekeulten Tiere aus. Europaweit erschwert die Vogelgrippe die Koordination der Liefermengen und beeinträchtigt die Lieferketten. Die Versorgung bleibt angespannt, und in vielen Mitgliedstaaten haben sich die Eierpreise im Großhandel deutlich erhöht.

Nachfrage am heimischen Eiermarkt zieht an

Das herbstliche Wetter sorgte für eine rege Verbrauchernachfrage. Das Angebot war bedarfsdeckend, einzelne Sortimentsbereiche waren hingegen knapper verfügbar. Auch in der Direktvermarktung war eine gute Nachfrage zu beobachten, die sowohl auf die knappere Verfügbarkeit von Eiern im Handel als auch auf vorweihnachtliche Impulse zurückgeführt wurde.

Die Packstellenpreise zogen im November gegenüber dem Vormonat an, wobei in der Boden- und Biohaltung deutliche Preissteigerungen beobachtet wurden. In der absatzstärksten Gewichtsklasse M erreichte Bioware durchschnittlich EUR 32,66 je 100 Stück – ein Plus von 27 Cent gegenüber Oktober. Bodenhaltungseier wurden zu EUR 17,21 je 100 Stück gehandelt (+19 Cent). Die durchschnittlichen Verkaufspreise für Freilandeier der Klasse M waren mit EUR 20,69 je 100 Stück stabil zum Vormonat (+2 Cent). Die Preise aller Haltungsformen lagen über dem Vorjahresniveau.

Heimischer Geflügelmarkt: Hühnerkeulen deutlich teurer als im Vorjahr

Die Schlachtbetriebe meldeten im November weitgehend stabile Verkaufspreise mit nur geringen Korrekturen gegenüber dem Vormonat. Bei ganzen Hühnern zeigte sich eine sehr moderate Abwärtsbewegung. Grillfertig lose Artikel wurden im Handel durchschnittlich zu EUR 3,58 je kg vermarktet (-2 Cent), grillfertige Tassenware zu EUR 3,40 je kg (-1 Cent). Bei den Teilstücken kam es

hingegen zu Preisaufschlägen. Die Verkaufspreise für Hühnerkeulen stiegen auf EUR 5,13 je kg (+11 Cent) und erreichten den höchsten Wert im Jahresverlauf. Im Vergleich zu November 2024 bedeutet das eine deutliche Steigerung von 48 %. Hühnerfilet wurde zu durchschnittlich EUR 9,16 je kg gehandelt (+12 Cent) und verteuerte sich um knapp 7 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Die Schlachthofpreise für ganze Hühner – über alle Herrichtungsformen hinweg – lagen im Durchschnitt rund 4 % höher als im Vorjahr.

Martini: Gansl-Saison im Einfluss der Vogelgrippe

Im Lebensmittelhandel und in der Direktvermarktung ist das Saisongeflügelgeschäft voll angelau-fen. Enten- und Gänsefleisch wurde umfangreich gelistet. Traditioneller Höhepunkt der Gansl-Sai-son war Martini am 11. November. Die Nachfrage nach heimischen Weidegänsen war rege. Der Vogelgrippe-Ausbruch in einem Betrieb mit rund 800 Gänzen im Bezirk Steyr in Oberösterreich (19.11.) zeigt die großen Herausforderungen für die Weidegänsehaltung. Zwar konnten die heimi-schen Martinigänse noch sicher verkauft werden, doch die für das Weihnachtsgeschäft vorgesehe-nen Bestände müssen die Zeit bis zur Schlachtung unbeschadet überstehen.

Mit einem Selbstversorgungsgrad von 38 % bei Gänsefleisch bleibt Österreich von Importen ab-hängig. Die Österreicherinnen und Österreicher aßen 2024 durchschnittlich 0,1 kg Gänsefleisch. Der Pro-Kopf-Verbrauch war damit stabil zum Vorjahr. Der Großteil des konsumierten Gänse-fleischs wird weiterhin aus Osteuropa mit deutlich niedrigeren Tierwohlstandards importiert.

Gänsemarkt Deutschland: knappes Angebot, stabile Preissituation

Für das laufende Jahr wird in Deutschland ein knappes Angebot an Gänsefleisch erwartet. Laut Destatis fiel der Kükenschlupf von April bis August 2025 mit insgesamt 883.000 Küken um 7 % niedriger aus als im Vorjahr. Auch die Lieferungen aus Polen und Ungarn, den wichtigsten Her-kunftsländern, dürften zurückgehen. Zusätzlich belasten Ausfälle durch die Vogelgrippe den Markt. Nach Angaben der MEG Marktinfo ist die heimische Gänseproduktion seit Jahren rückläufig: 2019 wurden noch 4.400 t erzeugt, 2024 nur noch 3.200 t. Der Pro-Kopf-Verbrauch stagniert und lag 2024 bei 0,2 kg – das entspricht rund 1 % des gesamten Geflügelfleischverbrauchs. Mit einem Selbstversorgungsgrad von nur 19,1 % bleibt Deutschland stark von Importen abhängig.

Die Preise für frische deutsche Gänse zeigten im heurigen Jahr insgesamt wenig Bewegung. Verbraucher mussten direkt beim Erzeuger laut MEG Marktinfo im Schnitt 18,24 Euro je kg zahlen – 23 Cent weniger als 2024. Regional schwankten die Preise zwischen 15,00 und 23,50 Euro je kg, wobei Spitzenwerte vor allem in Ballungsräumen erzielt wurden. Im Großhandel blieb die Spanne unverändert bei 11,30 bis 18,00 Euro je kg, der Schwerpunkt Preis lag mit 13,42 Euro leicht unter dem Vorjahreswert. Im Einzelhandel hingegen stiegen die Verbraucherpreise: Für frische deutsche Gänse wurden durchschnittlich 19,30 Euro je kg verlangt, ein Plus von 53 Cent gegenüber 2024. Trotz des deutlichen Preisunterschieds zwischen gefrorener Importware und frischen heimischen Gänzen fand das heimische Angebot seine Abnehmer. *Quelle: MEG Marktinfo*

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

BODENHALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	20,86	21,02	21,56	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*	21,32	21,52	21,25	21,75	21,76	*	*	21,71	21,65	21,32	21,85
	2025	22,01	21,95	22,20	22,28	22,21	22,32	22,25	22,55	23,75	24,08	25,56	
L	2023	17,66	17,54	17,62	17,66	17,77	17,69	17,76	17,68	17,52	17,60	17,53	17,42
	2024	17,29	17,25	17,24	17,36	17,27	17,30	17,48	17,36	17,35	17,37	17,36	17,40
	2025	17,71	17,74	17,95	17,67	17,82	17,97	17,98	18,15	18,55	18,48	18,91	
M	2023	16,04	16,02	16,20	16,03	16,02	16,13	16,11	16,10	15,95	15,92	15,99	16,01
	2024	15,81	15,81	15,88	15,74	15,70	15,74	15,81	15,79	15,79	15,86	15,80	15,92
	2025	16,17	16,30	16,45	16,47	16,13	16,36	16,39	16,58	17,13	17,02	17,21	
L/M	2023	17,09	17,11	17,50	17,02	17,02	17,11	17,10	17,03	16,98	16,59	16,59	16,72
	2024	16,83	16,97	17,67	17,38	16,97	17,72	17,92	16,99	17,78	17,33	17,65	17,78
	2025	17,66	17,48	16,79	17,36	18,06	17,34	17,79	17,67	18,11	17,59	18,72	

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

FREILANDHALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	29,35	28,44	29,24	29,90	30,24	29,88	27,83	26,81	26,70	26,75	27,29	27,33
	2024	27,25	28,27	27,93	28,43	26,47	26,05	25,75	24,61	23,85	25,24	25,85	25,64
	2025	26,52	27,31	27,15	27,66	27,83	27,54	28,04	26,00	27,41	28,92	29,06	
L	2023	21,63	21,63	21,49	21,58	21,53	21,55	21,30	21,44	21,20	21,24	21,05	21,08
	2024	21,10	21,08	20,92	21,00	20,89	20,95	20,75	21,00	20,88	20,97	20,93	21,13
	2025	21,45	21,52	21,70	20,70	21,54	21,55	21,44	21,72	22,02	22,31	22,32	
M	2023	19,86	19,85	20,00	19,98	19,96	19,95	19,84	19,82	19,63	19,58	19,53	19,48
	2024	19,51	19,32	19,48	19,45	19,33	19,08	19,46	19,49	19,28	19,34	19,24	19,04
	2025	19,59	19,69	19,36	19,82	19,99	20,05	20,14	20,18	20,50	20,67	20,69	
L/M	2023	21,53	21,50	21,76	21,62	21,54	21,64	22,90	24,01	24,02	24,08	24,53	24,31
	2024	23,64	23,68	24,05	24,69	24,41	24,95	25,50	25,49	25,64	24,83	25,00	25,87
	2025	25,36	26,41	24,73	24,67	25,66	25,56	25,27	25,45	24,63	25,10	25,42	

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

BIO-HALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	37,67	37,68	37,72	37,62	37,76	36,75	36,29	35,73	35,91	35,97	35,94	36,00
	2024	36,38	36,07	36,08	36,08	36,09	35,96	36,36	36,30	36,27	36,36	36,77	36,59
	2025	36,45	36,25	36,50	36,49	36,44	36,38	36,36	36,40	36,76	37,01	38,21	
L	2023	33,65	33,59	33,36	33,65	33,68	33,60	33,39	33,18	33,25	33,20	33,12	32,83
	2024	32,89	32,79	32,69	33,02	32,78	32,85	32,91	33,15	32,84	32,81	32,12	32,58
	2025	33,08	33,43	34,22	34,31	34,43	34,65	34,97	35,02	34,91	34,98	35,86	
M	2023	32,35	32,40	32,14	32,31	32,21	31,96	31,32	31,32	31,23	31,19	31,17	31,09
	2024	31,29	31,28	31,17	31,33	31,39	31,38	31,26	31,27	31,03	31,16	31,14	31,18
	2025	31,49	31,75	32,12	32,04	32,30	32,45	32,46	32,45	32,44	32,39	32,66	
L/M	2023	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2025	*	30,30	30,32	30,32	30,34	30,34	30,38	31,04	32,04	32,10	32,13	
S	2023	*	23,18	23,67	23,69	23,41	23,43	23,74	23,54	26,93	23,63	23,83	23,76
	2024	24,03	24,14	24,14	24,14	24,07	24,07	24,10	24,07	23,63	23,62	23,48	23,39
	2025	23,54	23,71	23,77	23,77	24,02	24,09	24,22	23,95	23,97	23,92	24,15	

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker
nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

grillfertig/lose	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,69	3,68	3,70	3,69	3,64	3,54	3,50	3,47	3,51	3,41	3,42	3,44
2024	3,43	3,39	3,39	3,36	3,34	3,41	3,42	3,33	3,36	3,39	3,41	3,43
2025	3,41	3,42	3,45	3,51	3,58	3,61	3,65	3,64	3,60	3,60	3,58	
grillfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,92	3,97	3,90	3,91	3,85	3,68	3,57	3,60	3,53	3,44	3,40	3,40
2024	3,39	3,39	3,38	3,38	3,33	3,30	3,35	3,34	3,40	3,35	3,33	3,31
2025	3,30	3,30	3,31	3,32	3,40	3,46	3,39	3,41	3,49	3,41	3,40	
bratfertig/lose	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
2024	*	*	3,23	*	*	*	*	*	*	*	*	*
2025	*	*	*	3,40	*	*	*	*	*	*	*	
bratfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	4,03	4,03	4,20	4,21	4,08	4,24	3,93	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2024	3,68	3,74	3,87	3,68	3,98	3,79	3,87	3,77	3,84	3,82	3,82	3,89
2025	3,73	3,78	3,62	3,77	3,78	3,95	4,14	4,02	3,91	4,04	3,95	
Filet	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	9,34	9,34	9,26	9,29	9,06	8,78	8,52	8,49	8,47	8,62	8,48	8,70
2024	8,74	8,69	8,78	8,72	8,60	8,38	8,61	8,51	8,52	8,78	8,60	8,90
2025	8,84	8,81	8,87	8,89	8,94	9,01	9,18	9,11	9,09	9,03	9,16	
Keulen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	4,98	4,63	4,46	4,77	4,78	4,24	4,11	4,22	4,27	4,24	3,97	4,68
2024	4,73	4,67	4,71	4,77	4,57	4,44	4,48	4,51	4,25	4,52	3,46	3,66
2025	4,28	4,64	4,44	4,33	4,22	4,45	4,39	4,55	4,88	5,02	5,13	

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb für konventionelle Ware (gewogene Durchschnittspreise), inkl. Zuschläge (Tierwohl). Naturbelassenes Fleisch, d.h. keine bearbeitete/gewürzte Ware

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an die Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Die Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Hühnerschlachtungen

in 1.000 Stück

	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2025	9.057	7.847	8.588	9.526	9.296	8.899	9.636	8.660	9.420	9.370			

Quelle: Statistik Austria

Ab 2025 werden nur noch die Schlachtungen für Hühner (Brat-, Back- und Suppenhühner sowie Junghähne) veröffentlicht. Aus Datenschutzgründen können die einzelnen Geflügelkategorien nicht getrennt ausgewiesen werden.

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	2.048	2.358	2.635	2.332	2.647	2.365	1.333	2.725	1.658	1.030	2.792	2.662	26.585
2024	2.594	3.004	1.863	2.550	3.272	1.836	1.491	2.785	2.364	1.951	2.492	1.784	27.988
2025	3.285	2.550	2.362	2.081	3.374	2.523	1.764	2.353	2.440	1.542			
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	1.901*	1.683*	2.258*	1.907*	1.915*	2.420*	1.340*	1.538*	1.724*	992*	1.551*	1.984*	21.213
2024	2.238*	2.622*	1.680*	1.621*	2.589*	2.015*	1.399*	1.600*	1.820*	2.100*	1.305*	1.811*	22.811
2025	2.642	2.101	2.092	1.917	2.245	2.084	2.116	1.111	2.005	2.172			
*aussortierte Hahnenküken	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	951	842	1.130	954	958	1.211	670	769	862	497	776	992	10.611
2024	1.119	1.311	841	811	1.295	1.008	699	800	910	1.056	653	906	11.410
2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	8.324	8.518	10.491	8.579	8.326	10.579	9.016	10.775	8.281	8.194	10.922	8.671	110.676
2024	8.501	11.687	9.091	9.001	11.144	8.636	8.813	11.137	9.035	11.283	8.784	8.746	115.857
2025	11.275	9.331	9.321	9.348	11.381	9.405	11.795	9.444	9.306	11.895			
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	6.596	6.642	8.548	6.701	6.853	8.583	6.910	8.677	6.722	6.891	8.657	6.915	88.695
2024	7.051	8.654	7.139	7.367	8.893	6.968	7.029	8.793	7.251	8.744	7.029	7.069	91.987
2025	8.980	7.254	7.420	7.239	9.225	7.414	9.193	7.489	7.513	9.247			

* darunter aussortierte Hahnenküken

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware. Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

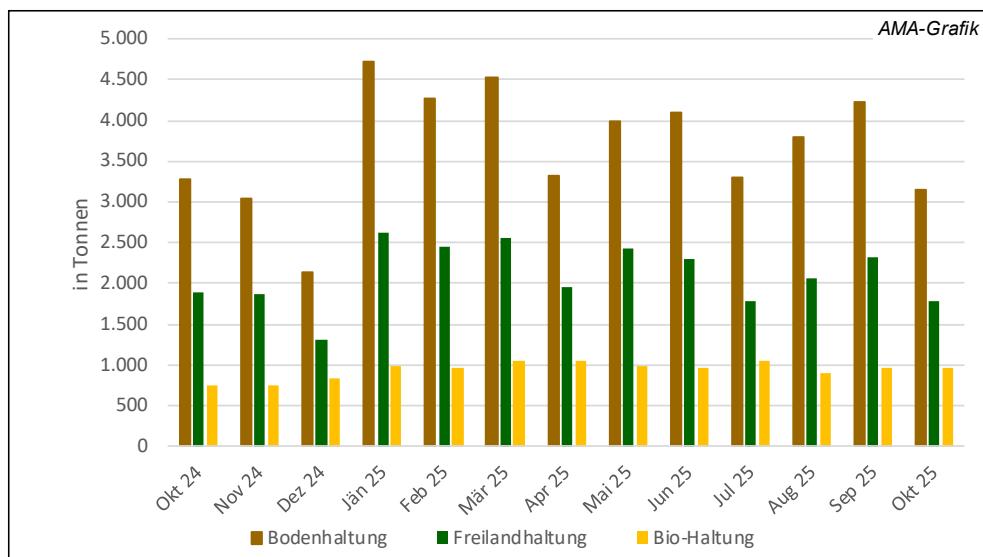
Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei												
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	50,03	49,94	47,96	46,74	45,13	43,09	41,10	40,64	39,64	37,61	37,34	37,26
2024	36,85	36,76	36,50	36,05	36,17	36,17	36,66	36,69	36,74	37,35	37,45	37,45
2025	37,40	37,80	38,29	38,68	38,67	38,82	38,43	38,26	38,08	37,85	37,59	
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei												
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	62,59	61,88	59,99	57,74	55,54	52,04	48,88	48,62	48,08	46,95	45,98	46,11
2024	46,83	47,43	47,09	45,95	46,24	46,40	46,44	46,42	46,44	47,92	48,00	48,08
2025	48,39	49,05	48,96	49,14	49,25	47,82	47,80	47,87	47,71	47,55	46,87	

Quelle: AMA

V GRAFIKEN

F) Österreich: Produktionsmengen Eier

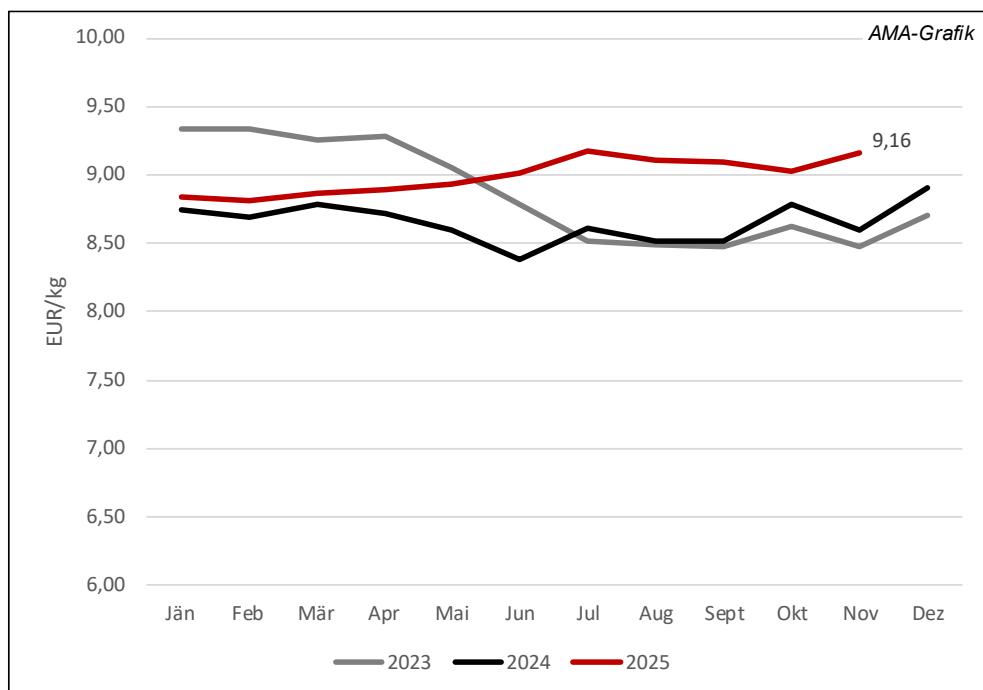
in Tonnen je Haltungsform



Quelle: Österreichische Eierdatenbank

G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

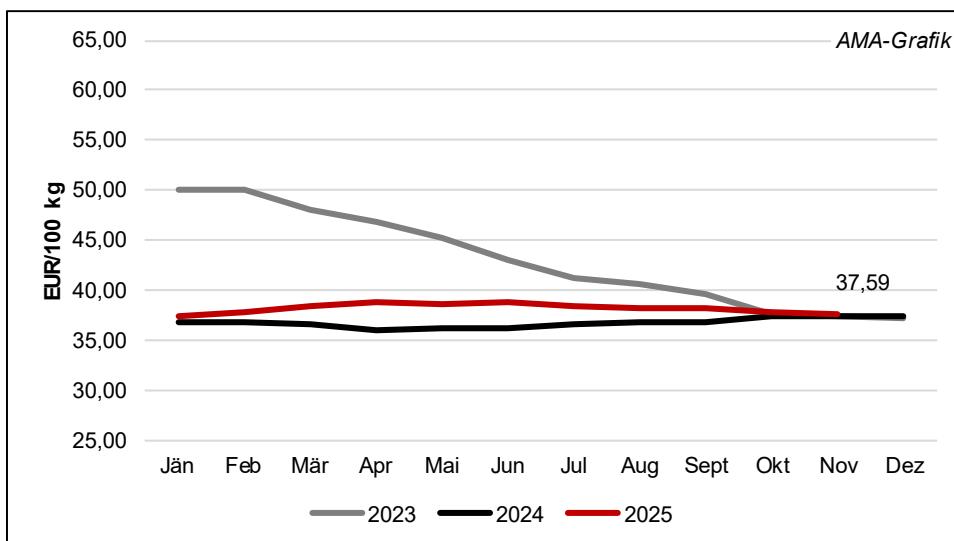
in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

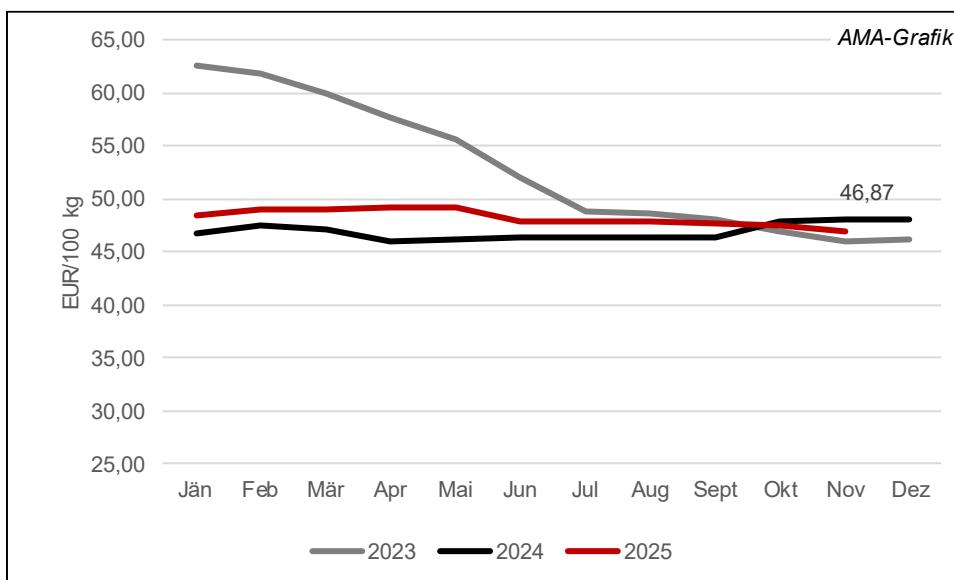
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	Mär 25	Apr 25	Mai 25	Jun 25	Jul 25	Aug 25	Sep 25	Okt 25	Nov 25	VJM
Belgien	253,95	253,70	223,16	248,80	299,53	277,27	242,32	254,47	256,89	261,71	259,34	281,81	315,50	24,2%
Bulgarien	202,23	212,95	186,24	182,84	217,80	211,30	189,24	201,35	207,35	215,66	224,83	232,65	259,19	28,2%
Tschechien	218,84	243,13	229,01	222,47	268,24	277,31	258,52	237,24	228,26	222,38	244,74	276,84	299,10	36,7%
Deutschland*	247,56	245,78	233,30	273,09	306,75	303,74	283,52	276,06	263,44	262,02	271,98	291,65	303,89	22,8%
Estland	222,24	223,99	213,07	220,64	220,93	231,22	228,54	224,40	230,68	228,43	226,71	224,19	226,50	1,9%
Irland	230,53	228,82	227,62	231,17	230,35	231,35	235,53	239,28	236,96	234,87	234,74	246,07	245,06	6,3%
Griechenland	281,67	286,52	290,96	302,41	305,24	304,23	305,67	308,10	308,48	308,48	-	337,97	333,48	18,4%
Spanien	229,69	231,71	220,67	218,86	263,04	263,57	234,93	223,82	227,92	233,35	246,76	292,91	303,56	32,2%
Frankreich	232,15	245,39	243,70	246,99	284,68	310,18	296,05	282,76	280,91	280,10	279,61	283,48	293,11	26,3%
Kroatien	241,53	248,15	242,96	238,47	236,92	238,25	247,58	254,90	252,72	251,20	262,66	270,58	271,47	12,4%
Italien	256,74	257,90	269,10	273,41	273,82	286,00	283,39	283,53	285,93	286,90	289,50	297,65	299,60	16,7%
Zypern	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	173,01	172,91	172,91	172,91	173,78	0,5%
Lettland	214,07	221,14	208,48	220,05	227,26	222,32	205,52	214,52	216,12	208,66	217,01	229,73	237,40	10,9%
Litauen	196,73	205,27	198,32	197,50	228,25	226,01	208,76	206,10	205,50	206,03	220,53	235,82	241,41	22,7%
Ungarn	255,20	286,77	263,97	258,77	282,56	287,09	262,32	251,55	233,29	239,45	261,45	288,50	302,44	18,5%
Malta	262,10	262,10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande*	243,07	234,85	221,69	253,39	298,81	291,90	273,68	268,10	256,42	252,68	264,13	295,06	311,80	28,3%
Österreich*	267,88	269,54	273,30	274,84	276,85	276,64	274,07	276,93	277,60	280,09	288,48	286,83	291,30	8,7%
Polen	264,92	274,66	252,28	264,53	307,41	299,47	289,44	277,71	266,55	269,10	278,05	291,61	306,18	15,6%
Portugal	247,02	250,22	247,89	243,68	268,71	285,13	272,38	260,73	258,65	258,15	259,41	281,76	295,12	19,5%
Rumänien	180,01	188,10	200,45	204,86	210,07	206,72	199,05	181,09	180,57	189,82	194,07	197,04	212,41	18,0%
Slowenien	206,95	207,79	207,12	206,63	206,85	205,56	204,41	201,26	206,64	207,41	207,84	208,48	210,12	1,5%
Slowakei	252,86	252,26	232,13	218,29	233,09	255,82	248,41	229,89	223,91	226,05	237,11	244,83	268,03	6,0%
Finnland	207,57	207,92	206,48	204,23	205,58	204,90	204,89	204,51	203,85	203,87	204,60	204,20	204,61	-1,4%
Schweden*	269,83	274,30	271,33	272,71	280,01	282,07	284,45	280,35	273,32	272,14	274,07	277,99	276,88	2,6%
EU	235,23	241,76	236,95	240,30	266,84	273,84	260,10	251,92	251,54	253,54	258,96	276,83	288,10	22,5%

* Eier aus Bodenhaltung

Quelle: Europäische Kommission

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	Mär 25	Apr 25	Mai 25	Jun 25	Jul 25	Aug 25	Sep 25	Okt 25	Nov 25	VJM
Belgien	245,13	237,36	235,54	239,61	257,07	260,06	260,08	258,89	260,24	260,28	264,82	257,30	247,07	0,8%
Bulgarien	220,44	208,20	208,12	202,87	206,71	214,31	225,78	255,91	249,06	231,37	231,70	229,27	223,84	1,5%
Tschechien	237,38	242,07	239,14	241,36	246,30	251,61	255,14	259,70	268,66	268,79	272,17	271,31	271,43	14,3%
Deutschland	426,67	429,91	430,00	430,00	432,39	437,53	441,58	449,60	452,00	452,00	460,00	460,00	460,00	7,8%
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	326,11	295,00	289,78	316,32	327,11	281,07	277,96	279,94				298,98	297,13	-8,9%
Spanien	226,81	224,17	220,60	217,77	224,02	230,90	234,47	236,44	236,71	236,84	236,37	236,84	235,13	3,7%
Frankreich	310,00	310,00	310,00	310,00	321,94	330,00	336,45	364,33	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00	19,4%
Kroatien	252,88	253,74	253,05	252,95	250,81	256,72	257,27	260,66	262,05	263,85	263,62	261,93	260,44	3,0%
Italien	351,57	345,85	337,61	319,75	316,52	322,00	336,35	349,17	352,00	351,77	352,37	353,61	354,52	0,8%
Zypern	245,81	245,83	245,94	245,81	245,81	245,81	245,81	246,25	246,62	246,37	245,81	246,33	246,43	0,3%
Litauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	220,87	220,63	219,81	225,57	233,11	228,16	229,54	235,93	243,10	244,18	248,44	249,15	250,22	13,3%
Malta	283,33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich*	352,80	344,06	341,60	343,06	345,86	349,83	358,68	369,79	367,45	364,69	362,06	362,01	359,92	2,0%
Polen	191,02	192,86	203,17	222,65	229,66	246,32	243,30	260,69	219,16	233,17	228,56	224,06	171,97	-10,0%
Portugal	247,50	247,56	248,00	241,82	238,23	238,58	246,69	253,08	251,69	255,00	255,17	257,50	257,50	4,0%
Rumänien	219,33	217,73	217,33	225,59	221,44	221,13	225,00	230,94	230,33	231,45	230,38	230,45	227,06	3,5%
Slowenien	289,99	303,00	296,48	305,50	289,48	298,47	298,43	299,09	311,87	300,19	301,37	302,98	301,24	3,9%
Slowakei	239,17	235,54	235,41	234,97	245,81	245,89	249,16	263,47	264,19	256,74	267,08	264,29	267,17	11,7%
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	310,89	322,99	340,98	334,00	315,39	317,57	321,00	322,64	319,31	318,44	328,05	333,63	331,47	6,6%
EU	277,00	281,40	276,51	279,80	283,83	289,84	294,10	305,71	297,31	300,49	301,31	303,72	288,10	4,0%

* grillfertig lose, konventionell und biologisch

Quelle: Europäische Kommission

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 14 60	Schenkel und Teile davon der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	167,0	0	BR

1) Ursprung der Einfuhr: BR Brasilien

Gültig ab: 28.11.2025

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Jänner 2026 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abteilung 3/Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-0, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Mag. a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: pixabay

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.